



BERGISCHE
UNIVERSITÄT
WUPPERTAL

Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften
Institut für Sportwissenschaften
Arbeitsbereich Sportsoziologie
Prof. Dr. Bettina Rulofs

Child Abuse in Sport – European Statistics (CASES)



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

Förderungszeitraum: Januar 2019 – Dezember 2021

Projektleitung: Mike Hartill, Edge Hill University (Großbritannien)

Projektpartner:

- Paolo Adami, World Athletics
- Marc Allroggen, Universität Ulm (Deutschland)
- Rosa Diketmüller, Universität Wien (Österreich)
- Elena Lamby, Deutsche Sportjugend
- Melanie Lang, Daniel Sage, Edge Hill University (Großbritannien)
- Jayne Molyneux, The English Sports Council
- Martin Montserrat, Vic University (Spanien)
- Bettina Rulofs, Bergische Universität Wuppertal (Deutschland)
- Tine Vertommen, Jarl Kampen, University of Antwerp (Belgien)
- Ecaterina Stativa, National Institute for Mother and Child Health (Rumänien)

CASES ist ein mit Mitteln der Europäischen Kommission gefördertes Forschungsprojekt von sieben Universitäten, zwei nationalen Sportorganisationen und einem internationalen Sportverband. Die Partner engagieren sich gemeinsam dafür, das Wohlergehen und die Sicherheit von Kindern im Sport zu verbessern und sie insbesondere vor Missbrauch zu schützen.

Im Rahmen des Projektes wird eine wissenschaftliche Studie über die Prävalenz von Gewalt und Missbrauch von Kindern im Sport in sechs EU-Ländern durchgeführt. Dafür werden in jedem Partnerland ca. 2.000 Personen im Alter von über 18 Jahren retrospektiv nach ihren Erfahrungen in der Kindheit/Jugend befragt. Thematisiert werden in der Studie die Erfahrungen von jungen Menschen mit verschiedenen Formen von Gewalt und Missbrauch innerhalb und außerhalb des Sports.

Die gewonnenen Daten und Ergebnisse werden von den jeweiligen Projektpartnern in nationalen Berichten veröffentlicht. Um eine länderübergreifende vergleichende Analyse zu ermöglichen, werden die jeweiligen nationalen Berichten zu einem englischsprachigen Gesamtbericht zusammengefasst.

Darüber hinaus werden im Rahmen des Projektes Lehr- und Lernmaterialien für den Sport entwickelt, um somit Sportorganisationen und deren Mitarbeitende für dieses Thema zu sensibilisieren und sie für den Umgang damit zu qualifizieren.

Weitere Informationen über das Projekt finden Sie auf der [Erasmus+-Seite der EU](#).

Wenn Sie weitere Fragen zum Projekt haben, wenden Sie sich bitte an: Prof. Dr. Bettina Rulofs rulofs@uni-wuppertal.de oder Prof. Dr. Mike Hartill: hartillm@edgehill.ac.uk